

## PRESSEMITTEILUNG

24.10.2016

### **Lieber tauschen statt wegwerfen - Die erste Kleidertauschbörse der Verbraucherzentrale Dülmen und der Neuen Spinnerei**

Jeder Deutsche kauft im Jahr durchschnittlich 60 neue Kleidungsstücke im Wert von etwa 900 Euro. Lediglich knapp die Hälfte wird regelmäßig getragen, so Laura Leuders von der Verbraucherzentrale. Die Verbraucherzentrale Dülmen und die Neue Spinnerei organisieren daher erstmalig eine gemeinsame Kleidertauschbörse.

**Am Freitag, den 04.11.2016 in der Zeit von 18:00 bis 21:00 Uhr in den Räumen der Neuen Spinnerei** haben Jugendliche, junge Erwachsene und alle anderen Interessierten die Möglichkeit gut erhaltene, gewaschene Kleidungsstücke (keine Unterwäsche, Bademoden und Socken sowie Kleidung für Säuglinge und Kleinkinder) abzugeben und sich dafür andere Kleidungsstücke auszusuchen. Für unter 18-jährige gilt: bitte eine Einverständniserklärung mitbringen, in der steht, dass die Kleidung getauscht werden darf.

Das Prinzip der Tauschbörse ist einfach: Es können bis zu fünf Kleidungsstücke mitgebracht werden. Die mitgebrachten Kleidungsstücke werden mit Punkten bewertet. Diese Punkte können dann gegen andere Kleidungsstücke eingetauscht werden.

Sinn der Kleidertauschbörse ist das tatsächliche Tauschen. Erfahrungsgemäß werden dennoch nicht alle abgegebenen Kleidungsstücke wieder eingetauscht. Diese Kleidungsstücke werden anschließend an Kleiderkammern in und um Dülmen gespendet. Besonders am Herzen liegt den Veranstaltern, dass wirklich nur gut erhaltene und gewaschene Kleidungsstücke abgegeben werden. Verschlossene und unansehnliche Kleidung kann niemandem zugemutet werden. Wer Kleidung nur abgeben möchte, sollte sich direkt an die Kleiderkammern wenden.